Diakonie Bayern

Diakonisches Werk der
Evangelisch-Lutherischen
Kirche in Bayern –
Landesverband der
Inneren Mission e.V.

Diakonisches Werk Bayern e.V. • Postfach 120320 • 90332 Nürnberg

An die diakonischen Träger
stationärer und teilstationärer
Angebote in Bayern

Wolfgang Janowsky
Vorstand Wirtschaft und Recht
2. Vorsitzender des Vorstands

Pirckheimerstr. 6
90408 Nürnberg
Tel: +49 911 9354-220
Fax: +49 911 9354-34220
janowsky@diakonie-bayern.de
www.diakonie-bayern.de

Ihre Nachricht	Unser Zeichen	Datum
	VB 2 / Ja/sc	10.09.2021

Berücksichtigung zu erwartender Kostensteigerungen in Entgelten und Pflegesätzen ab 2022

Diakonisches Werk der
Evangelisch-Lutherischen
Kirche in Bayern –
Landesverband der
Inneren Mission e.V.
Pirckheimerstraße 6
90408 Nürnberg

Telefon: +49 911 9354-0
Telefax: +49 911 9354-269
info@diakonie-bayern.de
www.diakonie-bayern.de

Präsident und 1.Vorsitzender
des Vorstandes:
Pfarrer Michael Bammessel

Vorsitzender des Diakonischen
Rates:
Pfarrer Jochen Keßler-Rosa

Vereinsregister-Nr:
Amtsgericht Nürnberg, VR 454

Evangelische Bank eG
KTO 5 222 222
BLZ 520 604 10
IBAN:
DE20 5206 0410 0005 2222 22
BIC: GENODEF1EK1

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachdem die Steigerungen der AVR für das Jahr 2022 nun durch die ARK beschlossen sind ergibt sich die folgende Empfehlung für die Kalkulation der Entgeltangebote:

Personalkosten

Beschluss ARK:

- Die Tabellenerhöhungen der AVR ab **01.04.2022**
  1,8 Prozent über alle Entgeltgruppen
- Entgeltgruppenzulage für bestimmte Entgeltgruppen in den Bereichen Pflege, Betreuung, Erziehung und Integration (nicht für Mitarbeitende die nach Anlage 4 eingruppiert sind) in Höhe von 60 Euro/Monat ab dem **01.07.2022**
- Einmalzahlung für alle Mitarbeitenden von 250 Euro/Vollzeitstelle (Auszahlungszeitraum Januar -März 2022)

Weitere Erhöhungen:

- Zum 01.01.2022 erhöhen sich die Beiträge zur EZVK um **0,2 Prozent.**
- Der durchschnittliche Zusatzbeitrag zu den Krankenversicherungen stieg bereits von 2020 nach 2021 um 0,2 Prozent auf 1,3%. Angesichts der finanziellen Belastungen der Krankenkassen durch die Pandemie ist mit einer deutlichen Erhöhung im Jahr 2022 auf 2,5 % zu rechnen. Dienstgeberseitig ist die Hälfte davon zu tragen, das entspricht einer Erhöhung von **0,6 %** im ab **01.01.2022**

EMAS
GEPRÜFTES
UMWELTMANAGEMEN
T
DE-158-00121

Bezogen auf das Kalenderjahr 2022 ergeben sich folgende Personalkostensteigerungen **ab 01.01.2022**:

• Lineare Erhöhungen (1,8%/12,8*9,8)	1,38%
• EZVK Erhöhung	0,20%
• Erhöhung Zusatzbeitrag Krankenkassen	0,60%
Lineare Erhöhung Personalkosten Gesamt:	**2,18%**

Die **Einmalzahlung** von **250 €/VK** sowie die Entgeltgruppenzulage von **60 €/VK/Monat** für bestimmte Tätigkeitsfelder/Entgeltgruppen können sich, je nach Personalzusammensetzung, prozentual sehr unterschiedlich auswirken. Die Einbeziehung in die Berechnung der prozentualen Steigerung der Personalaufwendungen ist möglich. Dabei muss geplant werden, dass beide Beträge nicht durch künftige prozentuale Erhöhungen fortgeschrieben werden.

Die prozentuale Auswirkung beider Bestandteile wurde für eine Vielzahl von Mitarbeitern über verschiedene Leistungsbereiche berechnet und stellt sich so dar:

• Einmalzahlung (Mittelwert berechnet verschiedene Leistungsbereiche)	0,60 %
• Entgeltgruppenzulage (MW berechnet verschiedene Leistungsbereiche)	0,62%
Lineare Erhöhung Personalkosten Gesamt:	**3,40%**

Sachkosten:

- Der Verbraucherpreisindex des statistischen Bundesamtes steigt im Jahr 2021 stark an. Hierbei spielen unter anderem der Wegfall der Umsatzsteuererleichterung und Preissteigerungen in anderen Bereichen eine Rolle. In der Weiterführung dieser Entwicklung empfehlen wir eine Erhöhung von **2,70 % ab 01.01.2020** für die Kalkulation der Sachkosten anzusetzen.

  Darin sind pandemiebedingte Erhöhungen, die sich aus der Beschaffung von Schutzmaterial ergeben, nicht enthalten.

Weicht die individuelle Laufzeit der Vergütungsvereinbarung vom Kalenderjahr 2022 ab, müssen entsprechende Anpassungen der Erhöhung vorgenommen werden. Gegebenenfalls sind vergangene Kostensteigerungen, die aufgrund der verschiedenen Laufzeiten nur zum Teil in der Kalkulation der Entgelte vereinbart werden konnten, nachzuholen.

Wir hoffen Ihnen damit gedient zu haben. Bei Rückfragen stehen Ihnen unsere Entgeltreferenten gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Wolfgang Janowsky

Rudolf André

Von: Magdalena Pogorzalek (Jugendhilfe Oberbayern) <magdalena.pogorzalek@jh-obb.de>
Gesendet: Donnerstag, 30. September 2021 22:05
An: Halbinger Johann; Rudolf André
Cc: Franz Frey (Jugendhilfe Oberbayern)
Betreff: [Junk freigegeben durch Useraktion] Budgetplanung 2022 Diakonie Kindergärten Neufahrn bei Freising
Anlagen: 21-09-10_Kostensteigerungen Entgelte.pdf; HH 2022 KG Mintraching 3363 Diakonie Rosenheim.pdf; HH 2022 KG Villa Kunterbunt Diakonie Rosenheim.pdf; HH 2022 KG Keltenweg 3364 Diakonie Rosenheim.pdf

Sehr geehrter Herr Halbinger und Herr Rudolf,

vereinbarungsgemäß erhalten Sie die Budgetplanungen 2022 für unsere drei Kindertageseinrichtungen in Neufahrn bei Freising.

Erläuternd zu den Haushaltsansätzen möchten wir folgendes ausführen:

Villa Kunterbunt:
Wir investieren in Absprache mit der Gemeinde in Ausbildung. Im Haus werden 2021/22 zwei Auszubildende geführt (1x Optiprax und 1x BP)
Wir führen für sechs Monate eine pädagogische Hilfskraft, die nach diesem Zeitraum eine Anerkennung zur pädagogischen Ergänzungskraft erhält.
Hier ist das Ziel, das Personal über den Zeitraum der Ausbildung hinaus, beim Träger zu halten und ggf. auf die anderen Einrichtungen zu verteilen.
Es ist ein Betrag in Höhe von 8000 € für Ersatzmobiliar eingestellt, der bereits im Haushaltsansatz 2020 enthalten war, aufgrund von Corona die Ausgaben
jedoch nicht getätigt wurden.
Geringere Einnahmen durch Geschwisterermäßigung ca. 9462 €

Keltenweg:
Geringere Einnahmen durch Geschwisterermäßigung ca. 11.220 €
In dieser Budgetplanung haben wir einen defizitären Betrag von 6291 € im Bereich der Essensversorgung. Durch eine mögliche Steigung der Kinderzahl kann sich die
Finanzierung der Essensversorgung wieder ausgleichen. Daher ist zum aktuellen Zeitpunkt keine Anhebung der Essenspauschale geplant.

Kindergarten Mintraching.
Erhöhung der Einnahmen Sprachkita 25.000€ jährlich für Personalkosten für Sprachkraft
Neu ab 2022 Fremdreinigungskosten in Höhe von ca. 50.400€ für die gesamte Einrichtung.
Geringere Einnahmen durch Geschwisterermäßigung ca. 8748 €

Für alle drei Einrichtungen:
Ein Dokument mit den Erläuterungen der Entgeltsteigerungen für das Jahr 2022 sende ich Ihnen ebenfalls als Anlage mit.
Der beschlossene Corona Bonus ist in allen drei Budgetplanungen transparent aufgeführt.
Die Großraumzulage für jede im BayKIBIG geführte pädagogische Fach- und Ergänzungskraft wurde erstmals nach Einführung ganzjährig geplant.
Die Großraumzulage wurde wie im Gespräch vom 26.07.2021 vereinbart aus der Verwaltungskostenpauschale von 7,5% herausgerechnet, die Arbeitsmarktzulage
jedoch ist bis zur finalen Klärung enthalten.

Wir bitten um Zustimmung zu den Haushaltsplänen und ich stehe ihnen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Magdalena Pogorzalek

Diakonie
Jugendhilfe
Oberbayern

Magdalena Pogorzalek Regionalleitung
Diakonie - Jugendhilfe Oberbayern
Kindertagesbetreuung
Elsässerstraße 30/Rgb, 81667 München
Tel. +49 89 2154623 7695 **Fax** +49 89 2154623 47695 **Mobil** +49 176 63627655
E-Mail magdalena.pogorzalek@jh-obb.de **Web** www.jugendhilfe-oberbayern.de

Geschäftsleitung
Dr. Andreas Dexheimer (Vorstand, Sprecher), Christian Christ (Vorstand),
Ulrike Stehle (besondere Vertreterin), Margot Stöberlein (besondere Vertreterin), Klaus Voss (besonderer Vertreter)

AG Traunstein/VR 40298
USt-IdNr. DE129522238, USt-Nr. 156/107/70050

Bankverbindung
meine Volksbank Raiffeisenbank eG
IBAN DE93 7116 0000 0005 7670 67 **BIC** GENODEF1VRR

Spendenkonto
Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling
IBAN DE56 7115 0000 0000 1429 50 **BIC** BYLADEM1ROS